



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Kutzschbach, Hermann

1908-02-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Sonntag, den 2. Februar 1908.

28. Vorstellung im Abonnement D.

Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von **Richard Wagner**.
Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Wilhelm Fenten	<i>Karl Braun von Wiesbaden.</i>
Lohengrin	Fritz Vogelstrom	
Elsa von Brabant	Signe von Rappe	
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Christine Zisch	
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Joachim Kromer	
Ortrud, seine Gemahlin	Betty Kofler	
Der Heerrufer des Königs	Hugo Voisin	
	Fritz Müller	
Vier brabantische Edle	Heinrich Garth	
	William Hammar	
	Johannes Fönss	
	Therese Weidmann	
Vier Edelknaben	Luisse Wagner	
	Anna Garth	
	Ella Lobertz	

Sächsische u. thüringische Edle u. Grafen. Brabantische Edle u. Grafen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte
Antwerpen: Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Dauer des 1. Zwischenaktes 20 Minuten, des 2. 15 Minuten.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende nach 10 Uhr

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Krank: Gustav Bergman.

Hohe Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 9.— per Platz	Sperrsitz im I. Parkett	Mk. 5.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	7 — " "	Sperrsitz im II. Parkett	" — " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.50 " "	Galerieloge	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Galerie	— .70 " "
2. und 3. Reihe	3.— " "		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Loge III. Rang, 2. Reihe	2.50 " "	Parterre	" 2.50 " "
(einschl. Prosceniumsloge)			

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltgung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Fräulein Josette — meine Frau.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 3. Februar 1908. Volksvorstellung No. 7.:

Die Räuber.

Anfang 7 Uhr.